


# Emotet: Wie das riesige Hacker-Netzwerk lahmgelegt wurde

---

 [wiwo.de/my/technologie/digitale-welt/emotet-netzwerk-wie-eines-der-groessten-hacker-netzwerke-der-welt-lahmgelegt-wurde/27164048.html](https://www.wiwo.de/my/technologie/digitale-welt/emotet-netzwerk-wie-eines-der-groessten-hacker-netzwerke-der-welt-lahmgelegt-wurde/27164048.html)

Thomas Kuhn

Unternehmen mehr

Finanzen mehr

Erfolg mehr

- Trends
- Management
- Hochschule
- Beruf
- Karriere

Anzeige:

- EntscheidungsMacher
- Remote Coach powered by HP

Coach

Politik mehr

- Deutschland
- Europa
- Ausland
- Konjunktur

Technologie mehr

- Digitale Welt
- Mobilität
- Umwelt
- Forschung
- Gadgets
- WiWo Green

Anzeige:

Accenture: Wandel gestalten

Plus

- Podcast

- [Videos](#)
- [Bildergalerien](#)
- [Seitenblick](#)
- [Dossiers](#)
- [Kolumnen](#)
- [Tools und Services](#)
- [Blogs](#)
  
- [Newsletter](#)
- [Börsenkurse](#)
- [Themenübersicht](#)
- [Multimedia-Reportagen](#)
- [Wirtschaft von oben](#)
- [Blick hinter die Zahlen](#)
- [Spiele](#)

## Emotet-Netzwerk Der Coup, der eines der gefährlichsten Hacker-Netze der Welt lahmlegte

von [Thomas Kuhn](#)

10. Mai 2021



Zugriff im Morgengrauen: Im ostukrainischen Charkiw stellten Spezialkräfte der Polizei den Netzwerkmanager von Emotet.

Bild: Department of Cyberpolice Ukraine

Der schwere Schlag der Ermittler gegen eine der gefährlichsten Cybercrime-Plattformen weltweit lähmte die Hacker über Monate. Nun werden die Hacker wieder aktiv. Dennoch gilt der gewagte Coup gegen Emotet als technisches Meisterstück. Rekonstruktion einer digitalen Verfolgungsjagd.

- *Artikel teilen per:*
- *Artikel teilen per:*
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Die Nachricht Mitte November lässt die Fachleute in der IT-Szene aufhorchen. "Emotet ist zurückgekehrt", schreibt der IT-Sicherheitsdienstleister G-Data in einer Analyse. Untersuchungen neuer Schadprogramme, heißt es da, zeigten Übereinstimmungen mit dem Programmcode der Anfang 2021 ausgeschalteten Cybercrime-Plattform Emotet.

Die galt über Jahre als eines der gefährlichsten Hackernetzwerke der Welt und verursachte bei Unternehmen, Behörden und Institutionen Schäden in Milliardenhöhe. Bis es internationalen Ermittlungsteams gelang, das Netzwerk erst zu infiltrieren und dann mit einem gewagten technischen Kniff zu deaktivieren.

Der Coup war so wirksam, dass Emotet monatelang komplett offline war. Und auch zehn Monate nach dem koordinierten Zugriff stoßen die Experten nur vereinzelt auf Spuren neuer Hacker-Aktivitäten. Wie also lief er ab, der Schlag Ende Januar gegen Emotet, der in der IT-Sicherheitsszene bis heute als Meisterstück gilt?

## Zugriff im Morgengrauen

---

## LESEN SIE JETZT WEITER

---

### 4 Wochen Digital-Zugang für 1€.

---

- Zugriff auf alle Artikel inkl. wiwo+
- Plus WiWo Apps, eMagazin und Archiv
- Monatlich kündbar

Jetzt für 1 € testen Login für Abonnenten

© Handelsblatt GmbH – Alle Rechte vorbehalten. Nutzungsrechte erwerben?